

Fruchtdampfer-Akt.-Ges. in Lübeck, Schlüsselbuden 18. (In Liquidation.)

Gegründet: 25./7. 1905. mit Wirkung ab 1./5. 1905; eingetr. 27./10. 1905. Gründer siehe Jahrg. 1906/07. Die Firma H. C. Horn in Schleswig machte auf das A.-K. eine Einlage von 6 Dampfern im Werte von M. 1 230 545. Für diese Einlage erhielt die Firma H. C. Horn ausser einer Barzahl. von M. 367 545, 863 Aktien à M. 1000.

4 Dampfer wurden 1908 verkauft; je 1 weiterer Dampfer 1911 u. 1912 veräußert. Die G.-V. v. 9./3. 1911 beschloss die Auflös. der Ges.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Ab 24./4. 1912 kamen auf jede Aktie 100% zur Auszahlung; das Restvermögen sollte ab 1./7. 1912 ausgeschüttet werden. Die Firma der Ges. wurde am 31./8. 1912 gelöst.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Dampfer 231 707, Kassa 34, Debit. 889 759, laufende Reisen 618, Vorräte 1350. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Beleihungen 80 097, Kredit. 2459, R.-F. 15 000, Vortrag 25 913. Sa. M. 1 123 470.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust beim Verkauf D. „Minna Horn“ 24 894, Abschreib. 20 148, allg. Unk. 998, Steuern 1944, Hypoth.-Zs. 4407, Vortrag 25 913. — Kredit: Vortrag 1857, Betriebsgewinn 37 111, Zs. 39 336. Sa. M. 78 306.

Dividenden 1905—1910: 4, 4, 4, 0, 0, 3% Coup.-Verj.: 4 J. (K.).

Liquidatoren: Franz Horn, Lübeck; Heinr. Horn, Schleswig.

Aufsichtsrat: (3) Vors. Joh. Schwabroch, Lübeck; Rechtsanw. Dr. jur. C. L. V. Hasse, Kiel; Justizrat J. Hein, Schleswig.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Hamburg: Vereinsbank; Schleswig: H. C. Horn.

Hanseatische Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Lübeck, Gr. Altefähre 20/22.

Gegründet: 1869. **Zweck:** Betrieb von Rhederei zwischen Lübeck-St. Petersburg, Lübeck-Reval u. event. anderen Plätzen. Die Ges. besitzt 7 Dampfer.

Kapital: M. 300 000, bestehend in 300 Aktien à M. 375, 164 Aktien à M. 1125, 2 Aktien à M. 1500. A.-K. bis 1906 M. 187 500 in 500 Aktien à M. 375. Die G.-V. v. 30./4. 1906 beschloss behufs Abschreib. Herabsetzung des A.-K. um M. 75 000 auf M. 112 500 durch Zus.legung der Aktien 5:3 (Frist 15./9. 1906), gleichzeitig erhöht zwecks Anschaffung eines fünften Dampfers um M. 67 500 in 60 Vorz.-Aktien à M. 1125, begeben zu 104%. Sämtliche Aktien befinden sich im Besitz der Dampfschiffahrts-Ges. Argo in Bremen. Die G.-V. v. 8./4. 1910 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 120 000 in 104 Aktien à M. 1125 u. 2 Aktien à M. 1500 u. Aufhebung der Vorz.-Rechte der 1906 ausgegebenen Vorz.-Aktien.

Anleihe: M. 70 000. **Geschäftsjahr:** Kalenderj.

Gen.-Vers.: Febr.-April. **Stimmrecht:** Jede Aktie über M. 375 = 1 St., M. 1125 = 3 St., M. 1500 = 4 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., hierauf Absonder. der Beiträge, welche für die nächstjährige Amort. der Prior.-Anleihe planmässig erforderlich sind, vom verbleib. Überschuss 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R., Überrest weitere Div. an die Aktionäre bezw. zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Dampferkapital 660 000, Neubau 154 219, Persennigecko 2623, Kontormobil. 1, Lager 1031, Effekten 500, Beteilig. 20 600, Kassa u. Bankguth. 142 960, Debit. 5684. — Passiva: A.-K. 300 000, R.-F. 30 000, Anleihe 70 000, do. Zs.-Kto 787, Assekuranz-F. 11 845, Spez.-R.-F. 100 000, Depot 955, Kredit. 337 190, Gewinn 136 841. Sa. M. 987 620.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 29 750, Steuern 9183, Handl.-Unk. 50 818, Anleihe-Zs. 11 462, Mannschaftsversich. 2784, Gewinn 136 841. — Kredit: Vortrag 8284, Gewinn an Frachten, Passagiergeldern u. sonst. Einnahmen 232 557. Sa. M. 240 841.

Dividenden: 1891—1905: Aktien: 5, 0, 0, 0, 5, 5, 10, 7, 5, 12, 4, 0, 0, 0, 0% 1906—1909: Vorz.-Aktien: 10, 14, 14, 14%; Stamm-Aktien: 6, 10, 10, 10%. Gleichber. Aktien 1910 bis 1912: 7, 7, 10%. Coup.-Verj.: 4 J. n. F. für die bereits ausgegebenen Div.-Scheine, für die künftig auszugebenden nach den gesetzl. Bestimmungen.

Direktion: Wilh. Tobel. **Prokuristen:** Karl Herbst, Heinr. Bülow.

Aufsichtsrat: (7) Vors. Dr. Edm. Plessing, Konsul J. Bertling, Konsul W. Eschenburg, Senator J. H. Evers, Konsul Alfred Minlos, Konsul J. Suckau, Lübeck; Dir. Fr. Bischoff, Bremen.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Hamburg: D. Fuhrmann, Nissle & Günther Nachf. *

Hanseatischer Lloyd, Akt.-Ges. in Lique. in Lübeck. Verwaltung in Hamburg.

Gegründet: 25./6. 1902; eingetr. 15./8. 1902. Die 3 Dampfer der Ges. wurden lt. G.-V. v. 11./1. 1912 für M. 575 000 abz. M. 20 000 Provis. verkauft. Die G.-V. v. 30./3. 1912 beschloss dann die Auflös. der Ges.

Kapital: M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 235 000, die G.-V. v. 13./10. 1902 beschloss Erhöhung um M. 175 000, die G.-V. v. 30./6. 1903 um M. 190 000, also auf M. 600 000. Die G.-V. v. 30./5. 1911 beschloss behufs Abschreib. auf die 3 Dampfer der Ges. die Herabsetzung des A.-K. von M. 600 000 auf M. 300 000 durch Zus.legung der Aktien 2:1.